



Bundesamt für Landwirtschaft
Herr Jacques Chavaz
Stellvertretender Direktor
Mattenhofstrasse 5
3003 Bern

Brugg, 10. Februar 2009

Zuständig: Anja Latscha
Sekretariat: Déborah Perrin
Dokument: SN Zollsenkung Fructosesirup 10.02.09

Vernehmlassungsverfahren zur Zollsenkung für Fructosesirup

Sehr geehrter Herr Chavaz
Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Ihrem Schreiben vom 4. Februar 2009 laden Sie uns ein, zur oben genannten Vorlage Stellung zu nehmen. Für die uns gegebene Möglichkeit danken wir Ihnen bestens und sind gerne bereit, uns in dieser Angelegenheit vernehmen zu lassen. Wir möchten Sie jedoch darauf aufmerksam machen, dass eine Frist von sechs Tagen (zudem über ein Wochenende und in der Ferienzeit!) äusserst knapp bemessen ist. Wir bitten Sie, dies für zukünftige Vernehmlassungen zu beachten.

Grundsätzliche Erwägungen

Der Schweizerische Bauernverband (SBV) spricht sich nicht grundsätzlich gegen eine Anpassung des Zollansatzes an sich ändernde Marktsituationen aus. Es ist uns ein Anliegen, dass die Verarbeiter konkurrenzfähig produzieren können. Wir lehnen jedoch Anpassungen ab, die die pflanzlichen und tierischen Rohstoffpreise im Inland unter Druck setzen. Solche würden zu einer Schwächung der inländischen Produktion führen.

Stellungnahme zu den einzelnen Bestimmungen

Mit der vorgeschlagenen Änderung, der unbefristeten Aussetzung des Zolles für Fructosesirup, würde der Zoll für Importe aus der ganzen Welt aufgehoben. Die Einfuhr von Fructosesirup aus Ländern mit tiefen Produktionskosten wäre damit massiv erleichtert.

Fructose kann gemäss Abklärungen der Zuckerfabriken Aarberg und Frauenfeld AG als Substitut für Saccharose verwendet werden. Bei tieferem Preis der Fructose würde die verarbeitende Industrie vermutlich öfter Saccharose durch Fructose ersetzen, was einen starken Druck auf die inländische Zuckerrübenproduktion sowie die verarbeitende Industrie erzeugen würde. Um dies zu verhindern sollte der inländische Preis von Fructosesirup also, umgerechnet nach Süsskraft der Saccharose, den Marktpreis von Saccharose nicht unterbieten.

Aus diesem Grund lehnen wir eine unbefristete Aussetzung des Zolles für Fructosesirup ab. Vielmehr sollten die Grenzabgaben für Fructosesirup analog der Saccharose dem Markt angepasst werden können.



Wir hoffen, dass Sie unsere Anliegen berücksichtigen werden und danken Ihnen nochmals für die Möglichkeit zur Stellungnahme.

Freundliche Grüsse

Schweizerischer Bauernverband

Jacques Bourgeois
Direktor

Nadine Degen
Leiterin GB PB

Kopie an:

– Beat Gerber, ZAF